

Allgemeine Klausurmodalitäten

Zugelassene Hilfsmittel:

- nicht programmierbarer Taschenrechner
- Gesetzestexte und Steuerrichtlinien (Post-Its/"Fähnchen" sind erlaubt, darauf jedoch nur fette Überschrift oder Nummer des Paragraphen; farbliche Markierungen oder Unterstreichungen sind erlaubt; **keinerlei** Wörter/Verweise/Pfeile o.Ä. im Gesetz erlaubt)
- Sollten Sie eine ältere Gesetzesfassung besitzen, in der einzelne Paragraphen nicht mehr auf dem neusten Stand sind, und möchten Sie sich nicht eigens für die Klausur eine neue zulegen, können Sie **einzelne** Paragraphen auf ein DIN-A4-Blatt ausdrucken und in der Klausur benutzen, sofern Sie es **vor der Klausur** (d.h. nicht erst am Tag der Klausur) von dem betreuenden Assistenten kontrollieren und abstempeln lassen!

Bitte benutzen Sie nur die vom Lehrstuhl zur Verfügung gestellten Klausurbögen für Ihre Bearbeitung und das ausgeteilte Konzeptpapier für Ihre Notizen. Dieses ist am Ende der Klausur wieder abzugeben und darf nicht mitgenommen werden. Alles, was Sie auf das Konzeptpapier schreiben, geht nicht in die Bewertung mit ein! Ebenfalls sind die Aufgabenblätter wieder mit abzugeben!

Weitere Hinweise:

Sowohl in Unternehmensbesteuerung national als auch in Indirekte Steuern können wahlweise 6 oder 8, bzw. 4 oder 6 ECTS erworben werden (Ausnahme nur für Master-Studierende). Näheres dazu erfahren Sie in der jeweiligen Veranstaltung.

Ganz gleich, wofür Sie sich jedoch entscheiden: der Inhalt der Übung ist immer klausurrelevant!!!

Durch die Prüfungsteilnahme versichern Sie, bei voller körperlicher und geistiger Gesundheit zu sein. Sollte dies nicht der Fall sein, können Sie nur durch die Beibringung eines amtsärztlichen Attests Ihren Prüfungsanspruch aufrechterhalten.

Hinweise zur Klausur:

In der Klausur werden für jede richtige Antwort Punkte vergeben. 1 Punkt entspricht dabei in etwa einer Minute Bearbeitungszeit.

Sollten Single-Choice-Aufgaben vorkommen, haben Sie mehrere Antwortmöglichkeiten. Nur eine davon ist korrekt. Diese markieren Sie bitte mit einem Kreuz. Ist Ihre Auswahl zutreffend, erhalten Sie die volle Punktzahl. Anderenfalls erhalten Sie 0 Punkte.

Sind Multiple-Choice-Aufgaben Bestandteil der Klausur, haben Sie ebenfalls mehrere Antwortmöglichkeiten. Dabei können jedoch mehrere zutreffend sein. Durch ein Kreuz antworten Sie mit "ja", kein Kreuz bedeutet "nein". Ist die Aussage "richtig", machen Sie ein Kreuz; ist die Aussage "falsch", machen Sie kein Kreuz. Für jedes richtige "Ja" erhalten Sie einen Punkt, ebenso für jede nicht angekreuzte falsche Aussage. Wird dagegen eine richtige Aussage nicht angekreuzt oder eine falsche Aussage angekreuzt, wird ein Punkt abgezogen. Im schlechtesten Fall erhalten Sie 0 Punkte, d.h. ein insgesamt negatives Ergebnis ist nicht möglich. Im besten Fall erhalten Sie die vollen (i.d.R. 4) Punkte.